Objekt: Röm. Republik: M. Antonius und

Cn. Domitius Ahenobarbus

Museum: Münzkabinett

Geschwister-Scholl-Straße 6

10117 Berlin 030 / 266424242

ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Republik

Inventarnummer: 18214967

## Beschreibung

Auf der Vorderseite drei Punzen, ein Teil der Münze ist ausgebrochen. - Im Spätherbst 41 v. Chr. war Cn. Domitius Ahenobarbus zu M. Antonius übergegangen.

Vorderseite: Kopf des Marcus Antonius nach r. Dahinter ein Krummstab (lituus). Auf dem Kopf zwei Punzen und im r. F. eine.

Rückseite: Schiffsvorderteil (prora) nach r. Darüber ein sechsstrahliger Stern.

Provenienz: Mindestens seit 1670 im Bestand des Münzkabinetts.

Mit Punze: Einhieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

#### Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 2.97 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 12 h

### Ereignisse

Hergestellt wann 40 v. Chr.

wer

wo Korkyra (Stadt)

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Marcus Antonius (-86--30)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Griechenland

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Gnaeus Domitius L. f. Ahenobarbus (-31 v. Chr.)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Marcus Antonius (-86--30)

WO

# **Schlagworte**

Antike

- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber

#### Literatur

- Beger, Thes. Br. II 535.
- R. Newman, A dialogue of power in the coinage of Antony and Octavian (44-30 B.C.), American Journal of Numismatics 2, 1990, 37-63. 44 Nr. 40,3 (40 v. Chr.)..
- RRC Nr. 521,2 (mobile Münzstätte, 40 v. Chr.).